

Ich lese die Bibellektion der Independent Christian Science Church aus Plainfield, New Jersey, USA.

Von Sonntag den 3. Februar 2019

THEMA — LIEBE

GOLDENER TEXT: Psalmen 23: 1

„Der Herr ist mein Hirte, mir soll nichts mangeln.“

WECHSELSEITIGES LESEN: Psalmen 23 : 2-6

- 2 Auf grünen Auen lässt er mich lagern, zur Ruhestatt am Wasser führt er mich.
- 3 Er stillt mein Verlangen; er leitet mich auf rechtem Pfade um seines Namens willen.
- 4 Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, ich fürchte kein Unglück, denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.
- 5 Du deckst mir den Tisch im Angesicht meiner Feinde; du salbst mir das Haupt mit Öl und schenkst mir den Becher voll ein.
- 6 Lauter Glück und Gnade werden mir folgen alle meine Tage.

Unsere Predigt besteht aus folgenden Zitaten:

DIE BIBEL

1. Psalmen 67 : 1,2,5-7

- 1 Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse sein Angesicht bei uns leuchten,
- 2 dass man auf Erden deinen Weg erkenne, unter allen Völkern dein Heil!
- 5 Es müssen dich preisen o Gott die Völker, dich preisen die Völker alle!
- 6 Das Land hat seinen Ertrag gegeben, es segnet uns Gott, unser Gott!
- 7 Es segnet uns Gott, und es sollen ihn fürchten alle Enden der Erde!

2. 2. Könige 4 : 1-7, 42-44

- 1 Und eine von den Frauen der Prophetenjünger flehte Elisa an und sprach: Dein Knecht, mein Mann, ist gestorben, und du weißt selbst, dass dein Knecht gottesfürchtig war. Nun kommt der Gläubiger und will sich meine beiden Söhne als Sklaven holen.
- 2 Elia sprach zu ihr: Was soll ich für dich tun? Sage mir, was hast du im Hause? Sie erwiderte: Deine Magd hat rein nichts im Hause als einen Krug voll Öl.
- 3 Da sprach er: Geh und erbitte dir draußen Geschirre von allen deinen Nachbarn, leere Geschirre, aber nicht zu wenig!
- 4 Dann gehe heim, verschließe die Tür hinter dir und deinen Söhnen und gieße in alle diese Geschirre; und was voll ist, stelle beiseite.
- 5 Da ging sie von ihm weg und tat danach: sie verschloss die Tür hinter sich und ihren Söhnen, und während diese ihr die Geschirre reichten, goss sie ein.
- 6 Als die Geschirre voll waren, sprach sie zu ihrem Sohn: Reiche mir noch ein Geschirr! Aber er antwortete ihr: Es ist kein Geschirr mehr vorhanden. Da hielt das Öl inne.

Seite 2

7 Nun ging sie hin und sagte es dem Gottesmann. Der aber sprach: Geh, verkaufe das Öl und bezahle deine Schuld; du aber und deine Söhne, ihr mögt von dem übrigen leben.

42 Es kam aber ein Mann von Baal-Salisa und brachte dem Gottesmann Erstlingsbrote, zwanzig Gerstenbrote und zerriebene Körner in seinem Sack. Da sprach er: Gib es den Leuten zu essen!
43 Sein Diener erwiderte: Wie kann ich das hundert Männern vorsetzen? Er aber sprach: Gib es den Leuten zu essen, denn so spricht der Herr: Man wird essen und noch übriglassen.

44 Da setzte er es ihnen vor und sie aßen und ließen noch übrig nach dem Worte des Herrn.

3. Psalmen 85 : 1, 7-13

1 Du hast o Herr dein Land begnadet,

7 Lass uns schauen o Herr deine Güte, und schenke uns dein Heil.

8 Ich will lauschen, was Gott mir sagt: Fürwahr, der Herr, er redet von Heil zu seinem Volk und seinen Frommen, zu denen, die ihm ihr Herz zuwenden.

9 Ja seine Hilfe ist nahe denen, die ihn fürchten, dass die Herrlichkeit wohne in unserem Lande.

10 Gnade und Treue begegnen einander, Gerechtigkeit und Friede küssen sich.

11 Treue sprosst auf aus der Erde, und Gerechtigkeit schaut hernieder vom Himmel.

12 Dann spendet der Herr auch den Segen, und unser Land gibt seinen Ertrag.

13 Gerechtigkeit geht vor ihm her, und Heil folgt der Spur seiner Schritte.

4. Psalmen 117 : 1, 2

1 Lobet den Herrn alle Völker! Preiset ihn, ihr Nationen alle!

2 Denn mächtig waltet über uns seine Güte und die Treue des Herrn bis in Ewigkeit.

5. Hebräer 10 : 22, 24, 34, 35

22 So lasset uns hinzugehen mit wahrhaftigem Herzen in der Fülle des Glaubens, in den Herzen gereinigt vom bösen Gewissen und am Leibe gewaschen mit reinem Wasser.

24 Und lasst uns darauf achten einander zur Liebe und zu guten Werken anzuspornen.

34 Denn ihr habt mit den Gefangenen gelitten und den Raub eurer Güter mit Freuden hingenommen in der Erkenntnis, dass ihr für euch einen besseren und bleibenden Besitz habt.

35 Darum werfet eure Zuversicht nicht weg, die eine große Belohnung hat!

6. Jesaja 58 : 10-12, 14

10 Wenn du dem Hungrigen dein Brot darreichst und die gebeugte Seele sättigst, dann wird dein Licht aufstrahlen in der Finsternis und dein Dunkel werden wie der helle Mittag.

11 Der Herr wird dich immerdar leiten und in der Dürre deine Seele sättigen, und deine Gebeine wird er stärken. Du wirst sein wie ein wohlbewässerter Garten und wie eine Wasserquelle, die nie versiegt.

Seite 3

- 12 Dann werden deine Söhne die Trümmer der Vorzeit wieder bauen, und die Fundamente früherer Geschlechter wirst du aufrichten. Da wirst du genannt werden „Der Risse-Vermaurer, der Trümmer wieder wohnlich macht.“
- 14 ...dann wirst du an dem Herrn deine Lust haben und ich will dich einherfahren lassen über die Höhen der Erde und dich mit dem Erbe deines Vaters Jakob speisen; denn der Mund des Herrn hat es verheißen.

7. 1. Johannes 4 : 10-12

- 10 Darin besteht die Liebe, nicht dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt und seinen Sohn als Sühnopfer für unsere Sünden gesandt hat.
- 11 Geliebte, wenn Gott uns so geliebt hat, sind auch wir verpflichtet einander zu lieben.
- 12 Niemand hat Gott jemals geschaut; wenn wir einander lieben bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollendet.

8. 1. Petrus 5: 2-4

- 2 Weidet die Herde Gottes, die bei euch ist, nicht gezwungen, sondern freiwillig, wie Gott es will! auch nicht aus schändlicher Gewinnsucht, sondern in Hingebung;
- 3 auch nicht als Herrscher über die, die euch zugeteilt sind, sondern als solche, welche Vorbilder der Herde werden;
- 4 und wenn der Oberhirt sich offenbaren wird, werdet ihr den unverwelklichen Kranz der Herrlichkeit davontragen.

Ich lese nun entsprechende Abschnitte aus dem Buch

„Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.

1. 275: 6-9

Der Ausgangspunkt der göttlichen Wissenschaft ist, dass GOTT, GEIST, Alles-in-allem ist und dass es keine andere Macht und kein anderes GEMÜT gibt - dass GOTT LIEBE ist und dass Er daher das göttliche PRINZIP ist.

2. 3: 7-11

Sollen wir das göttliche PRINZIP aller Güte bitten, Seine eigene Arbeit zu tun? Seine Arbeit ist getan und wir brauchen uns die Regel GOTTES nur zunutze zu machen, um Seinen Segen zu empfangen, der uns befähigt, unsere eigene Erlösung zu erarbeiten.

3. 12 : 27-29, 31-4

Greift die Gottheit zugunsten des einen Betenden ein und gewährt einem anderen, der ebenso viel betet, keine Hilfe?...In der göttlichen Wissenschaft, in der Gebete mental sind, können alle GOTT als gegenwärtige „Hilfe in den großen Nöten“ für sich in Anspruch nehmen. LIEBE ist unparteiisch und universal in ihrer Anwendbarkeit und in ihren Gaben. Sie ist die offene Quelle, die ruft: „Wohlan alle, die ihr durstig seid, kommt her zum Wasser!“

4. 494 : 10-15

Die göttliche LIEBE hat immer jeden menschlichen Bedarf gestillt und wird ihn immer stillen. Man sollte nicht denken, dass Jesus die göttliche Macht zu heilen nur für eine ausgewählte Anzahl von Menschen oder eine begrenzte Zeitspanne demonstrierte, denn die göttliche LIEBE versorgt die ganze Menschheit und zu jeder Stunde mit allem Guten. Das Wunder der Gnade ist kein Wunder für die LIEBE.

5. 530 : 5-12

In der göttlichen Wissenschaft wird der Mensch von GOTT, dem göttlichen PRINZIP des Seins, erhalten. Die Erde bringt auf GOTTES Befehl Nahrung für den Menschen hervor. Jesus, der das wusste, sagte einmal: „Sorgt euch nicht um euer Leben, was ihr essen und trinken werdet“ - nicht, weil er sich das Vorrecht seines Schöpfers anmaßte, sondern weil er erkannte, dass GOTT, der Vater und die Mutter von allem, fähig ist, den Menschen zu nähren und zu kleiden, so wie Er die Lilien nährt und kleidet.

6. 6 : 17-18

„GOTT ist LIEBE.“ Mehr als das können wir nicht verlangen, höher können wir nicht schauen, weiter können wir nicht gehen.

7. 257 : 24-29

Wer hat erlebt, dass endliches Leben oder endliche Liebe ausgereicht hätten, um den Anforderungen menschlicher Not und menschlichen Kummers zu begegnen - um Verlangen

und Sehnsüchte zu stillen? Das unendliche GEMÜT kann nicht auf eine endliche Form begrenzt werden, sonst würde GEMÜT seinen unendlichen Charakter als unerschöpfliche LIEBE, ewiges LEBEN, allmächtige WAHRHEIT verlieren.

8. 135 : 17-20

Heute besteht die Gefahr, dass sich das Vergehen der Juden wiederholt, das darin besteht, den Heiligen Israels zu begrenzen und zu fragen: „Ob GOTT uns in der Wüste einen Tisch bereiten kann?“ Was kann GOTT denn nicht tun?

9. 13 : 20-29

Wenn wir zu GOTT beten, als wäre Er eine körperliche Person, wird uns das hindern, die menschlichen Zweifel und Befürchtungen aufzugeben, die mit einem solchen Glauben zusammenhängen, und so können wir die Wunder nicht fassen, die die unendliche, unkörperliche LIEBE bewirkt, für die alle Dinge möglich sind. Infolge der menschlichen Unwissenheit über das göttliche PRINZIP, LIEBE, wird der Vater aller als ein körperlicher Schöpfer dargestellt; daher sehen sich die Menschen als rein physisch und wissen nichts vom Menschen als GOTTES Bild oder Widerspiegelung, und nichts von dem ewigen, unkörperlichen Dasein des Menschen.

10. 304 : 3-21

Unwissenheit und falscher Glaube, die von einer materiellen Auffassung der Dinge ausgehen, sind es, die geistige Güte und Schönheit verbergen. Paulus, der dies verstand, sagte, dass „weder Tod noch Leben,...weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur und von der Liebe GOTTES zu scheiden vermag“. Dies ist die Lehre der Christlichen Wissenschaft: Die göttliche LIEBE kann ihrer Manifestation oder ihres Gegenstandes nicht beraubt werden; Freude kann nicht in Leid verwandelt werden, denn Leid ist nicht der Herr über Freude; das Gute kann niemals Böses erzeugen; die Materie kann niemals Gemüt erzeugen noch kann Leben im Tod enden. Der vollkommene Mensch, der von GOTT, seinem vollkommenen PRINZIP, regiert wird, ist sündlos und ewig.

Harmonie wird durch ihr PRINZIP erzeugt, wird von ihm regiert und bleibt in ihm. Das göttliche PRINZIP ist das LEBEN des Menschen. Deshalb hängt das Glück des Menschen nicht vom physischen Sinn ab. WAHRHEIT wird nicht von Irrtum kontaminiert. Harmonie im Menschen ist ebenso schön wie in der Musik und Disharmonie ist unnatürlich, unwirklich.

11. 469: 30-10

Mit einem Vater, nämlich GOTT, würde die ganze Familie der Menschen zu Geschwistern werden; und mit einem GEMÜT, und zwar mit GOTT oder dem Guten, würde die

Geschwisterlichkeit der Menschen aus LIEBE und WAHRHEIT bestehen und Einheit des PRINZIPS und geistige Macht besitzen, die die göttliche Wissenschaft ausmachen. Die vermeintliche Existenz von mehr als einem Gemüt war der grundlegende Irrtum der Abgötterei. Dieser Irrtum setzte den Verlust geistiger Macht voraus, den Verlust der geistigen Gegenwart von LEBEN als unendlicher WAHRHEIT ohne Ungleichnis, und den Verlust von LIEBE als immer gegenwärtig und universal.

12. 518 : 13-23

GOTT gibt die geringere Idee Seiner selbst als Bindeglied zu der größeren und dafür beschützt die höhere immer die niedere. Die Reichen helfen den Armen in einer großen Bruderschaft, in der alle dasselbe PRINZIP oder denselben Vater haben; und gesegnet ist der Mensch, der seines Bruders Not sieht und ihr abhilft, indem er das eigene Gute in dem des anderen sucht. LIEBE gibt der geringsten geistigen Idee Macht, Unsterblichkeit und Güte, die durch alles hindurchscheinen, wie die Blüte durch die Knospe hindurchscheint. All die vielfältigen Ausdrucksformen GOTTES spiegeln Gesundheit, Heiligkeit, Unsterblichkeit wider - unendliches LEBEN, unendliche WAHRHEIT und LIEBE.

13. 577 : 32-18

In dem folgenden Psalm zeigt ein Wort, wenn auch nur schwach, das Licht das die Christliche Wissenschaft auf die Heilige Schrift wirft, indem sie für die körperliche Auffassung die unkörperliche oder geistige Auffassung von der Gottheit einsetzt:

PSALM 23

(Die göttliche LIEBE) ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln.

(LIEBE) weidet mich auf einer grünen Aue und (LIEBE) führt mich zum frischen Wasser.

(LIEBE) erquickt meine Seele (meinen geistigen Sinn);

(LIEBE) führt mich auf rechter Straße wegen seines Namens.

Und wenn ich auch im finsternen Tal wandere, fürchte ich kein Unglück; denn (LIEBE) ist bei mir, (der LIEBE) Stecken und Stab trösten mich.

(LIEBE) bereitet vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.

(LIEBE) salbt mein Haupt mit Öl und schenkt mir übervoll ein.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir mein Leben lang folgen,

und ich werde immerdar im Haus des Herrn (dem Bewusstsein der LIEBE) bleiben.

Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:

Artikel VIII, Abschn. 4

Tägliches Gebet

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten: "Dein Reich komme", Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

Artikel VIII, Abschn. 1

Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wieder in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeihen, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

Artikel VIII, Abschn. 6

Pflichttreue

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.

Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere [Webseite www.PlainfieldCS.com](http://www.PlainfieldCS.com)

VIELEN DANK FÜRS ZUHÖREN UND AUF WIEDERHÖREN BIS NÄCHSTE WOCH!